



Über folgende aktuelle Entwicklungen in der europäischen Forschungsförderung möchten wir Sie in dieser Ausgabe informieren:

Themenbereich Gesundheit	2
1 Übersicht der aktuellen Ausschreibungen und Einreichfristen auf der NKS-L Website.....	2
2 Infoveranstaltung zu Fördermöglichkeiten in Horizont 2020 für den Bereich Gesundheit am 07. Dezember 2017 in Bielefeld.....	2
3 Aufruf zur Entwicklung eines Monitoring-Systems für Hochrisikopatienten.....	3
Themenbereich Bioökonomie und Biotechnologie.....	3
1 Übersicht der aktuellen Ausschreibungen und Einreichfristen auf der NKS-L Website.....	3
2 Ausschreibung der Joint Programming Initiative „Water JPI“ veröffentlicht.....	3
3 Veranstaltungsankündigung: „ICT-AGRI Conference on ICT and Robotics for a Sustainable Agriculture“ am 24. November 2017 in Kopenhagen.....	4
Themenübergreifendes.....	5
1 Reminder: NKS-L Symposium 2017 am 22. November 2017 in Berlin - Registrierung bis zum 19. November 2017 möglich	5
2 Bekanntmachung zur Förderung von Antragstellungen in Horizont 2020 mit Partnern aus Nord- und Südamerika.	5
3 Horizont-2020-Dashboard zur statistischen Auswertung auf dem Participant Portal.....	6
4 Aussagen der EU-Kommission zum EU-Austritt des Vereinigten Königreichs	6
5 Unterstützungsangebote zur EU-US-Kooperation in Horizont 2020.....	7
6 Aufruf zur Einbindung internationaler Einrichtungen in Horizont 2020-Verbundprojekte	8
7 Veranstaltungen zu Horizont 2020 mit Beteiligung der NKS Lebenswissenschaften	8
Aktuelle Einreichfristen in Horizont 2020 in den Lebenswissenschaften.....	9



Themenbereich Gesundheit

1 Übersicht der aktuellen Ausschreibungen und Einreichfristen auf der NKS-L Website

Am 27. Oktober 2017 hat die EU-Kommission die neuen **Horizont-2020-Arbeitsprogramme für 2018-2020** veröffentlicht. In der **Gesellschaftlichen Herausforderung 1 „Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen“** wurden nun die **ersten Ausschreibungen** des Arbeitsprogramms mit **Einreichfristen im Februar 2018** (erste Stufe im zweistufigen Antragsverfahren) und **im April 2018** (Vollantrag im einstufigen Antragsverfahren) geöffnet. Somit stehen die elektronischen Tools zur Einreichung von Anträgen für diese Ausschreibungen zur Verfügung.

Eine **Übersicht über die Ausschreibungen sowie über Ausschreibungen mit Gesundheitsbezug in anderen Horizont-2020-Programmteilen** finden Sie auf der [Website der Nationalen Kontaktstelle Lebenswissenschaften](#)

2 Infoveranstaltung zu Fördermöglichkeiten in Horizont 2020 für den Bereich Gesundheit am 07. Dezember 2017 in Bielefeld

Am **07. Dezember 2017** findet von 13:00 – 15:00 Uhr in **Bielefeld** eine **Informationsveranstaltung zu Fördermöglichkeiten im Europäischen Forschungsprogramm Horizont 2020** statt, auf der die **Nationale Kontaktstelle Gesundheit** Fördermöglichkeiten für den Bereich Gesundheit vorstellt. Ausgerichtet wird die Veranstaltung in Kooperation mit dem **Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen gemeinsam mit dem Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft Ostwestfalen Lippe (ZIG OWL)** und dem **Netzwerk Gesundheitswirtschaft Münsterland e.V.**

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen sowie Forschungs- und medizinische Versorgungseinrichtungen und soll den Weg hin zu einem erfolgreichen Antrag aufzeigen, wird aber auch Erfahrungen mit Horizont 2020 aus universitärer und unternehmerischer Sicht präsentieren. Die Teilnahme ist kostenfrei. Falls Sie Interesse an einem individuellen Beratungsgespräch haben, können Sie dies bei der Anmeldung angeben.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der [Veranstaltungswebsite](#).

3 Aufruf zur Entwicklung eines Monitoring-Systems für Hochrisikopatienten

Im Rahmen einer **vorkommerziellen Auftragsvergabe** hat das **EU-Projekt „Nightingale“** einen Aufruf (einen sogenannten „call for tender“) veröffentlicht. Entwickelt werden sollen **kabellose und tragbare Monitoring-Systeme für die Akutversorgung/Intensivversorgung von Hochrisikopatienten im klinischen sowie häuslichen Umfeld.**

Die Einreichfrist endet am **12. Januar 2018**. Die Ausschreibung und die relevanten Dokumente finden Sie auf der [Ausschreibungswebsite](#) und der [Nightingale-Projektwebsite](#)



Themenbereich Bioökonomie und Biotechnologie

1 Übersicht der aktuellen Ausschreibungen und Einreichfristen auf der NKS-L Website

Am 27. Oktober 2017 hat die EU-Kommission die neuen **Horizont-2020-Arbeitsprogramme für 2018-2020** veröffentlicht. Eine **Übersicht über die ersten Ausschreibungen in den Themenbereichen „Bioökonomie“ und „Schlüsseltechnologie Biotechnologie“** finden Sie auf der [Website der Nationalen Kontaktstelle Lebenswissenschaften](#).

Für diese Aufrufe enden die Einreichfristen in Kürze:

SFS-2018, BG-2018 und RUR-2018, einstufig:	13. Februar 2018 (Vollantrag)
SFS-2018, BG-2018 und RUR-2018, zweistufig:	13. Februar 2018 (Kurzantrag)
BIOTEC-2018, einstufig:	22. Februar 2018 (Vollantrag)
BIOTEC-2018, zweistufig:	23. Januar 2018 (Kurzantrag)

2 Ausschreibung der Joint Programming Initiative „Water JPI“ veröffentlicht

Die Joint Programming Initiative „Water JPI“ hat einen Aufruf zur Einreichung von Projektanträgen zu dem Thema **„Water resource management in support of the [United Nations Sustainable Development Goals \(UN SDGs\)](#)“** veröffentlicht.

Die Ausschreibung wird im Rahmen der Koordinierungs- und Unterstützungsmaßnahme **IC4Water** gefördert. Die Maßnahme IC4Water dient dazu, die strategischen Bemühungen der Water JPI, die Implementierung der **UN SDGs im Bereich water challenges** und die Entwicklung internationaler Kooperationen zu unterstützen.

Um Herausforderungen im Bereich Wassermanagement, Wasser-Ökosysteme und Ökosystem-Dienstleistungen adäquat zu begegnen, sind folgende Ausschreibungsthemen förderfähig:

- **Multiple pressure effects on ecosystems and ecosystem services as well as effective mitigation – adaptation tools and assessments for implementing the water related targets of the UN SDGs.**
- **Developing accessible solutions for clean water management to address UN SDG6* targets and associated SDGs**

An der Ausschreibung sind Partner aus 12 Ländern beteiligt. Der Fördervolumen beträgt 8,55 Millionen Euro. Vorab-Anträge können **bis zum 11. Dezember 2017** eingereicht werden.

Weitere Informationen zur Ausschreibung, Water JPI und zur Maßnahme IC4Water finden Sie hier: [Website Water JPI](#)

3 **Veranstaltungsankündigung: „ICT-AGRI Conference on ICT and Robotics for a Sustainable Agriculture“ am 24. November 2017 in Kopenhagen**

Das ERA-NET **ICT and robotics for sustainable agriculture (ICT AGRI)** lädt zu einer **Konferenz zum Thema Digitalisierung in den Landwirtschafts- und Nahrungsmittelbereichen am 24. November 2017 in Kopenhagen** ein. Auf der Veranstaltung werden Möglichkeiten und Herausforderungen der Digitalisierung im Bereich agri-food systems thematisiert. Vertreterinnen und Vertreter aus Forschungseinrichtungen, der Industrie sowie nationaler und europäischer Forschungseinrichtungen sind eingeladen, sich über bisherige ICT-AGRI-Projekte und weitere Maßnahmen des ERA-NETs zu informieren.

Ziel des ERA-NETs ist die **Ausweitung der europäischen und internationalen Zusammenarbeit** und der Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Forschungsagenda im Bereich ICT und Robotics in der Landwirtschaft.

Die Teilnahme an der Konferenz ist **kostenfrei**. Die Anmeldung ist nach vorheriger Registrierung auf der Website möglich: [Website ICT-AGRI Konferenz](#)



Themenübergreifendes

1 Reminder: NKS-L Symposium 2017 am 22. November 2017 in Berlin - Registrierung bis zum 19. November 2017 möglich

Die Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften (NKS-L) lädt am **22. November 2017** zu ihrer diesjährigen nationalen Großveranstaltung, dem **NKS-L Symposium 2017 in Berlin** ein. Unter dem Motto „**Dritte Etappe in Horizont 2020**“ werden politische Rahmenbedingungen thematisiert und geladene Expertinnen und Experten diskutieren auf dem Podium zum **Thema Impact – „Relevanz, Realität, Wunschdenken“**. Die **kommenden Arbeitsprogramme für die beiden Gesellschaftlichen Herausforderungen „Gesundheit“ und „Bioökonomie“** werden von **Vertretern der Europäischen Kommission** vorgestellt. Neben der NKS-L informieren auch Vertreterinnen und Vertreter anderer Nationaler Kontaktstellen über Fördermöglichkeiten für lebenswissenschaftliche Fragestellungen in den Themenfeldern IKT, Umwelt, Nanotechnologie, Werkstoffe, FET sowie spezifische Angebote für KMU.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und bietet Ihnen Gelegenheit, sich zu vernetzen und Projektpartnerschaften zu finden. Sie können sich noch **bis zum 19. November 2017 registrieren**. Weitere Details zum Programm und die Möglichkeit zur Registrierung finden Sie hier: [Website NKS-L Symposium 2017](#)

2 Bekanntmachung zur Förderung von Antragstellungen in Horizont 2020 mit Partnern aus Nord- und Südamerika

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat die Einreichfrist für seine [Bekanntmachung zur Förderung von Antragstellungen in Horizont 2020 mit Partnern aus Nord- und Südamerika](#) verlängert: Anträge können noch **bis zum 21. Dezember 2018** eingereicht werden.

Gefördert wird die Vorbereitung und Antragstellung von Projekten zu thematisch relevanten Programmlinien in Horizont 2020. Dazu gehören u.a. der **Programmbereich „Gesundheit“ (Gesellschaftliche Herausforderung 1)**, der **Programmbereich „Bioökonomie“ (Gesellschaftliche Herausforderung 2)** und die **Schlüsseltechnologie Biotechnologie** in der Programmlinie „Führende Rolle bei grundlegenden und industriellen Technologien“.

In die geplante Antragstellung müssen Partnerländer aus Nord- und Südamerika einbezogen werden, darunter mindestens eines der folgenden Länder: Argentinien, Brasilien, Chile, Kolumbien, Kuba und Mexiko sowie Kanada und die USA.

In der Regel können sich Einrichtungen aus nord- und südamerikanischen Länder an allen Horizont-2020-Ausschreibungen für Verbundforschungsprojekte beteiligen. In den Programmbereichen „Gesundheit“ und „Bioökonomie“ gibt es darüber hinaus einige Ausschreibungen, die sogar explizit zum Einbezug von nord- oder südamerikanischen Ländern aufrufen, z.B.:

- [SC1-BHC-05-2018: International flagship collaboration with Canada for human data storage, integration and sharing to enable personalised medicine approaches](#)
- [SC1-BHC-18-2018: Translational collaborative cancer research between Europe and the Community of Latin American and Caribbean States \(CELAC\)](#)
- [CE-RUR-08-2018-2019-2020: Closing nutrient cycles – B.\[2019\] Bio-based fertilisers from animal manure \(IA\) & C.\[2020\] Bio-based fertilisers from other by-products of the agro-food, fisheries, aquaculture or forestry sectors \(IA\)](#)

In Abhängigkeit der Ausschreibungsbedingungen können die Länder an den spezifischen Ausschreibungen nicht nur teilnehmen, sondern ggf. auch Fördergelder erhalten. [Einrichtungen aus einkommensschwachen Ländern](#) sind prinzipiell förderberechtigt. Im Programmbereich „Gesundheit“ sind Einrichtungen aus den USA auf Grund eines Abkommens in vielen Ausschreibungen ebenfalls förderberechtigt.

3 Horizont-2020-Dashboard zur statistischen Auswertung auf dem Participant Portal

Die EU-Kommission hat auf ihrem Participant Portal ein **Dashboard zur statistischen Auswertung von Horizont-2020-Projektdaten** eingerichtet. Hier haben Sie Zugriff auf alle Daten in aggregierter Form und können sich beispielsweise einen Überblick darüber verschaffen, wie viele Anträge es für ein Topic gab, wie viele der Anträge gefördert wurden und welche Länder und Einrichtungstypen beteiligt waren. Aber auch Analysen zur Beteiligung konkreter Einrichtungen an Projekten sind möglich.

Weitere Informationen finden Sie auf dem [Participant Portal](#).

4 Aussagen der EU-Kommission zum EU-Austritt des Vereinigten Königreichs

Die EU-Kommission hat ein **Statement zum EU-Austritt des Vereinigten Königreichs** veröffentlicht. In diesem wird dargelegt, dass **britische Projektpartner in Horizont-2020-Projekten bis zum EU-Austritt des**

Vereinigten Königreichs förderberechtigt bleiben. Auch danach können britische Partner im Projekt verbleiben, erhalten aber ggf. keine Förderung von Seiten der EU mehr.

Das britische Finanzministerium hatte schon 2016 zugesichert, dass es zusammen mit der EU-Kommission daran arbeitet, eine Förderung britischer Projektpartner auch über den EU-Austritt hinaus zu gewährleisten. Sollte es allerdings nicht zu einer Übereinkunft mit der EU-Kommission kommen (z.B. Assoziierung des Vereinigten Königreichs an Horizont 2020), soll laut Finanzministerium die Förderung britischer Partner in laufenden Projekten aus nationalen Mitteln bestritten werden. Dann könnten die britischen Partner weiter in den Projekten mitarbeiten.

Zu beachten gilt, dass das Vereinigte Königreich dann ein Drittland wäre. Laufende Projekte, in denen der britische Partner essentiell für die Horizont-2020-Beteiligungsregel „mindestens drei Einrichtungen aus drei Mitglieds- oder assoziierten Staaten“ ist, würden dann gegebenenfalls in ihrer Gänze nicht weiter gefördert werden. (Projekte, die diese Regel auch nach dem EU-Austritt des Vereinigten Königreichs weiterhin erfüllen, wären davon entsprechend nicht betroffen.)

Das Statement der EU-Kommission finden Sie hier: [Regeln zur Länderbeteiligung in Horizont 2020](#)

Die Aussage des britischen Finanzministeriums finden Sie hier: [Letter of the Chief Secretary to the Secretary of State for Exiting the European Union regarding EU funding commitments](#)

5 Unterstützungsangebote zur EU-US-Kooperation in Horizont 2020

Das **EU-Projekt „NearUS“** ist Ansprechpartner für europäische Akteure, die Kooperationen mit US-Einrichtungen eingehen und ausbauen möchten. Es bietet **Unterstützungsmaßnahmen zur Internationalisierung von Forschungs- und Innovationsaktivitäten** an, damit europäische Innovationen den US-Markt schneller und erfolgreicher erreichen können.

NearUS veranstaltet sein erstes **Training „How to Internationalise to the US“ am 14. November 2017 in Brüssel**. Die Veranstaltung richtet sich an Forschende, Unternehmerinnen und Unternehmen sowie Forschungsmanagerinnen und –manager aus kleinen und mittleren Unternehmen, Start-ups, Universitäten und Forschungseinrichtungen. Teilnehmende erhalten Informationen zu den wichtigsten Herausforderungen des US-Marktes und zu den Möglichkeiten für europäische Akteure, sowie Antworten auf die Frage, wie man relevante US-Partner findet.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur **Anmeldung bis zum 13. November 2017** finden Sie auf der [Veranstaltungswebsite](#)

Weitere Unterstützungsangebote von NearUS finden Sie auf der [Website des EU-Projektes](#).

6 Aufruf zur Einbindung internationaler Einrichtungen in Horizont 2020-Verbundprojekte

Unter dem Motto „**open to the world**“ ruft die Europäische Kommission zur **Einbindung von Einrichtungen aus Drittländern** in Horizont 2020-Verbundprojekte auf. Alle Länder sind teilnahmeberechtigt.

Neben den EU-Mitgliedstaaten und an Horizont 2020 assoziierten Staaten sind [Einrichtungen aus einkommensschwachen Drittländern](#) nicht nur teilnahme-, sondern auch förderberechtigt. Einrichtungen aus anderen Drittländern werden nur in Ausnahmefällen oder in bestimmten, dafür vorgesehenen Topics gefördert. Einige dieser Länder haben daher einen **Kofinanzierungs-Mechanismus** eingerichtet, sodass Einrichtungen aus den entsprechenden Ländern nationale Fördergelder erhalten können, wenn sie an einem erfolgreichen Horizont-2020-Antrag beteiligt sind. Dies betrifft folgende Länder: [Australien](#), [Brasilien](#), [Kanada](#), [China](#), [Hong Kong & Macau](#), [Indien](#), [Japan](#), die [Republik Korea](#), [Mexiko](#), [Russland](#), [Taiwan](#) und die [USA](#).

Im Programmbereich „Gesundheit“ (Gesellschaftliche Herausforderung 1) sind Einrichtungen aus den USA auf Grund eines Abkommens in vielen Ausschreibungen direkt über Horizont 2020 förderberechtigt.

7 Veranstaltungen zu Horizont 2020 mit Beteiligung der NKS Lebenswissenschaften

*** Aufgrund der großen Bedeutung von Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU) in Horizont 2020 ist die Teilnahme von Vertreterinnen und Vertretern aus KMU besonders erwünscht. ***

November 2017

14.-16.11., Düsseldorf [Healthcare Brokerage Event auf der MEDICA](#)

Ansprechpartner NKS-L: [Jan Skriwanek](#)

15.11., Brüssel [Brokerage Event des NKS-Netzwerks BioHorizon](#)

Ansprechpartner NKS-L: [Alexandros Theodoridis](#)

22.11., Berlin [NKS-L Symposium 2017](#)

Ansprechpartnerin NKS-L: [Lydia Kammler](#)



Aktuelle Einreichfristen in Horizont 2020 in den Lebenswissenschaften

Gesellschaftliche Herausforderung 1 (Gesundheit)

BHC-2018, einstufig:	18.04.2018 (Vollantrag)
BHC-2018, zweistufig:	06.02.2018 (Kurzantrag); 04.09.2018 (2. Stufe: Vollantrag)
DTH-2018, einstufig:	24.04.2018 (Vollantrag)
FA-TDS-2018, einstufig:	24.04.2018 (Vollantrag)
BHC-2019, einstufig:	16.04.2019 (Vollantrag)
BHC-2019, zweistufig:	02.10.2018 (Kurzantrag); 16.04.2019 (2. Stufe: Vollantrag)
DTH-2019, einstufig:	14.11.2018 (Vollantrag)
	24.04.2019 (Vollantrag)
FA-TDS-2019, einstufig:	14.11.2018 (Vollantrag)

Gesellschaftliche Herausforderung 2 (Bioökonomie)

SFS-2018, einstufig:	13.02.2018 (Vollantrag)
SFS-2018, zweistufig:	13.02.2018 (Kurzantrag); 11.09.2018 (2. Stufe: Vollantrag)
BG-2018, einstufig:	13.02.2018 (Vollantrag)
BG-2018, zweistufig:	13.02.2018 (Kurzantrag); 11.09.2018 (2. Stufe: Vollantrag)
RUR-2018, einstufig:	13.02.2018 (Vollantrag)
RUR-2018, zweistufig:	13.02.2018 (Kurzantrag); 11.09.2018 (2. Stufe: Vollantrag)

PPP „Innovative Medicines Initiative 2“ (IMI2)

[IMI2-Call 8, einstufig:](#) cut-off-date: [15.03.2018](#)

LeiT-Biotechnologie

BIOTEC-2018, einstufig:	22.02.2018 (Vollantrag)
BIOTEC-2018, zweistufig:	23.01.2018 (Kurzantrag); 28.06.2018 (2. Stufe: Vollantrag)

Future and Emerging Technologies

FETOPEN-01-2018:	cut-off-date: 16.05.2018
FETPROACT-01-2018:	22.03.2018 (Vollantrag)

SME Instrument

SMEINST-2018-Phase1:	cut-off-dates: 08.02.2018 , 03.05.2018 , 05.09.2018 , 07.11.2018
SMEINST-2018-Phase2:	cut-off-dates: 10.01.2018 , 14.03.2018 , 23.05.2018 , 10.10.2018

Fast Track to Innovation (FTI)

[FTI-2018:](#) cut-off-dates: [21.02.2018](#), [31.05.2018](#), [23.10.2018](#)

Innovationspreise

Tactile Prize: 27.11.2018

Eine Übersicht über die Einreichfristen zu Ausschreibungen in anderen Programmteilen und in thematisch fokussierten Initiativen und Maßnahmen (z.B. ERA-NETs) im Bereich Gesundheit finden Sie auf unserer [NKS-L-Website](#).

Bitte geben Sie diese Informationen an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter!

Unser Service für Sie – kompetent, vertraulich und kostenfrei: Die NKS Lebenswissenschaften steht Ihnen für Fragen, Beratung, Durchsicht von Skizzen und Antragsentwürfen gerne zur Verfügung. Bitte nehmen Sie frühzeitig Kontakt mit uns auf.

Die Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften (NKS-L) arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Sie wird gemeinsam vom DLR Projektträger (DLR PT) und dem Projektträger Jülich (PtJ) betreut. Sie ist einer der von der Bundesregierung autorisierten Ansprechpartner der Europäischen Kommission in Deutschland für Horizont 2020, das Rahmenprogramm für Forschung und Innovation der Europäischen Union. Ihre Zuständigkeit umfasst die Programmteile „Gesundheit, demografischer Wandel, Wohlergehen“ (NKS Gesundheit, betreut durch DLR PT) und „Ernährungs- und Lebensmittelsicherheit, nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, marine, maritime und limnologische Forschung und Biowirtschaft“ sowie die Schlüsseltechnologie „Biotechnologie“ (NKS Bioökonomie, betreut durch PtJ) im Rahmenprogramm für Forschung und Innovation der Europäischen Kommission, Horizont 2020. Sie berät zu Fördermöglichkeiten und unterstützt bei der Antragstellung

*** Möchten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten, so können Sie ihn mit einer E-Mail an nks-lebenswissenschaften@dlr.de abbestellen ***

Bitte beachten Sie, dass sich Einreichfristen ändern können. Maßgeblich sind ausschließlich die Angaben der Europäischen Kommission auf dem Participant Portal. Trotz größtmöglicher Sorgfalt übernehmen wir für die Vollständigkeit der Inhalte und die angegebenen Fristen keine Gewähr.

Impressum

Der Newsletter wird herausgegeben durch:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

DLR Projektträger

Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften

BEAUFTRAGT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Anschrift:

Heinrich-Konen-Straße 1, 53227 Bonn

Tel.: 0228 3821-1697

E-Mail: nks-lebenswissenschaften@dlr.de

<http://www.nks-lebenswissenschaften.de>

Verantwortlicher nach § 55, Abs. 2, Rundfunkstaatsvertrag: Dr. Sabine Steiner-Lange

Redaktion:

Dr. Konstanze Albrecht

Dr. Uta Baddack-Werncke

Hanna Steffens

Dr. Rolf Stratmann

Das vollständige Impressum gemäß § 5 TMG und § 55 Rundfunkstaatsvertrag finden Sie auf <http://www.nks-lebenswissenschaften.de/impressum.php>